Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG





Datum Kundennr. 19.06.2018

Gutachtennr.

4100010923 92660

Auftraggeber: STADT EBERSBERG

Datum der Probenahme(n): 07.06.2018

Auftrag: 1426151, Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Projekt: Hausinstallation

BEURTEILUNG DER PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung auf Legionellen

Die Empfehlung des Umweltbundesamtes, auf die sich die Trinkwasserverordnung bezieht, bzw. das DVGW-Arbeitsblatt W551 sieht für die Untersuchung einer Warmwasseranlage mindestens die Probenahme am Boileraustritt nach Erwärmung (=Vorlauf), am Boilereintritt aus der Zirkulation (=Rücklauf) sowie an einer geeigneten Anzahl repräsentativer, periphärer Entnahmestellen vor, welche so zu wählen sind, dass jeder Steigstrang erfasst wird.

Die folgende Beurteilung bezieht sich auf die gesamte Installation, auch wenn die Anforderungen der Trinkwasserverordnung, der allgemein anerkannten Regeln der Technik bzw. die Vorgaben der zuständigen Behörde an die Untersuchung nicht eingehalten sein sollten und somit eine Gesamtbewertung fachlich nur eingeschränkt möglich wäre.

Wurden hinsichtlich des Mindestumfanges eine oder mehrere Entnahmestellen nicht beprobt oder untersucht, so stellt die Beurteilung lediglich den bestmöglichen Fall dar. Es wäre dann nicht auszuschließen, dass je nach Legionellenbelastung an den fehlenden Entnahmestellen die vollständige Bewertung zu dem Ergebnis einer höheren Kontamination der Gesamtinstallation führen würde.

An den untersuchten Entnahmestellen sind keine Legionellen nachzuweisen.

Gemäß DVGW-Arbeitsblatt W551 ist damit die gesamte Installation als nicht kontaminiert einzustufen.

Der technische Maßnahmenwert der Trinkwasserverordnung ist anhand der vorliegenden Ergebnisse in der Hausinstallation eingehalten.

Maßnahmen:

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum Kundennr. 19.06.2018 4100010923

Gutachtennr.

92660

Gemäß Trinkwasserverordnung hat eine erneute Untersuchung im geforderten Turnus zu erfolgen. Bei gewerblichen, nicht aber öffentlichen Anlagen heißt das mindestens alle 3 Jahre, bei öffentlichen und öffentlich/gewerblichen Anlagen nach 1 Jahr, sofern nicht andere Auflagen des Gesundheitsamtes oder einer allgemein anerkannten Regel der Technik vorliegen und zu beachten sind (z.B. zwei Nachuntersuchungen nach Sanierung in vierteljährlichem Abstand, gem. DVGW-Arbeitsblatt W551).

Entnahmestellen:

- Analynr. 627289: Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Heizraum, TWE Ausgang, Boiler Austritt (Vorlauf), Warmwasser

keine / geringe Kontamination

- Analynr. 627290: Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Heizraum, TWE Eingang, Boiler Eintritt (Rücklauf Zirkulation), Warmwasser

keine / geringe Kontamination

- Analynr. 627291: Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, WW-Steigstrang, Umkleide 1+2, WB Doppel rechts Waschbecken, Mischbatterie, Warmwasser

keine / geringe Kontamination

- Analynr. 627292: Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, WW-Steigstrang, Turnhalle, Umkleide 1+2, Waschbecken, Einzel, Waschbecken, Mischbatterie, Warmwasser keine / geringe Kontamination

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung

Anlagen: Prüfberichte



Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

nicht

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich

gemäß

berichteten Parameter sind

Dokument

in diesem



Your labs. Your service.



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627289

Auftrag 1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr. 627289 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt 15623 Hausinstallation

Probeneingang 08.06.2018

Probenahme 07.06.2018 09:00

Probenehmer Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung 978186

Probengewinnung Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

KW/ WW Warmwasser

Probenahmeart Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06)
Desinfektionsart Zapfstelle thermisch desinfiz.

Entnahmestelle Boiler Austritt (Vorlauf)

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Heizraum, TWE Ausgang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

n-wert Bewertung

Einheit Ergebnis Best.-Gr. TrinkwV 3) Methode

Sensorische Prüfungen

Sensonsche Fruidigen		
Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

Ū	Wassertemperatur (vor Ort)	l°C	53,2	DIN 38404-4 : 1976-12
כ	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	63,8	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

מ	Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
<u> </u>					geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2

DAKS

Deutsche
Akteditierungsstelle
D-Pt-14289-01-00

4384026-DE-P1

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627289

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199: 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2012-08

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moostraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG **MARIENPLATZ 1** 85560 EBERSBERG

akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

nicht

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich

gemäß

Dokument berichteten Parameter sind

in diesem





Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627290

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg Objekt

627290 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung) Analysennr.

15623 Hausinstallation Projekt

Probeneingang 08.06.2018

Probenahme 07.06.2018 09:10

Firma Josef Berger Josef Berger Probenehmer

Kunden-Probenbezeichnung

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458 Probengewinnung

KW/ WW Warmwasser

Probenahmeart Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Zapfstelle thermisch desinfiz. Desinfektionsart

Boiler Eintritt (Rücklauf Zirkulation) Entnahmestelle

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Heizraum, TWE Eingang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

Bewertung n-wert

Methode Finheit TrinkwV Ergebnis Best.-Gr. 3)

Sansorische Priifungen

densonsthe i fuldingen		
Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

ū	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	55,3	DIN 38404-4 : 1976-12
כ כ	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	63,6	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

	Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
5					geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 3) KBE/100ml: hohe Kontamination: > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung 4) entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

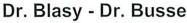
TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2 ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00





Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627290

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199: 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2012-08

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht

gemäß

sind

berichteten Parameter

Dokument





Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627291

Auftrag 1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr. 627291 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt 15623 Hausinstallation

Probeneingang 08.06.2018

Probenahme 07.06.2018 09:25

Probenehmer Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung 978188

Probengewinnung Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

KW/ WW Warmwasser

Probenahmeart Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06)
Desinfektionsart Zapfstelle thermisch desinfiz.

Entnahmestelle Waschbecken, Mischbatterie

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Umkleide 1+2, WB Doppel rechts, WW-

Steigstrang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn. Maßnahme

n-wert Bewertung

Einheit Ergebnis Best.-Gr. TrinkwV 3) Methode

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

_				
כונ כ	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	48,8	DIN 38404-4 : 1976-12
Ξ	max, erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	59.5	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
				geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

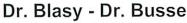
Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2

DAKKS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-P-1-14289-01-00

5-4384026-DE-P5





Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627291

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199 : 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458: 2006-12; DVGW W 551: 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA): 2012-

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



" * " gekennzeichnet

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG **MARIENPLATZ 1** 85560 EBERSBERG

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

nicht

Ausschließlich

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert.

gemäß

sind

Dokument berichteten Parameter

in diesem



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627292

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

627292 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung) Analysennr.

Projekt 15623 Hausinstallation

08.06.2018 Probeneingang

Probenahme 07.06.2018 09:35

Firma Josef Berger Josef Berger Probenehmer

Kunden-Probenbezeichnung 978189

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458 Probengewinnung

KW/ WW Warmwasser

Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Probenahmeart Zapfstelle thermisch desinfiz. Desinfektionsart Entnahmestelle Waschbecken, Mischbatterie

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Turnhalle, Umkleide 1+2, Waschbecken,

Einzel, WW-Steigstrang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

Bewertung n-wert

Methode Finheit Ergebnis Best.-Gr. TrinkwV 3)

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

))	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	50,5	DIN 38404-4 : 1976-12
5	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	60,3	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
				geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2 DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moostraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627292

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199 : 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TÖF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458: 2006-12; DVGW W 551: 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA): 2012-

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG



Your labs. Your service



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627293

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

nicht

gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich

Parameter sind

berichteten

Dokument

.⊑

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr.

627293 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt

15623 Hausinstallation

Probeneingang

08.06.2018

Probenahme

07.06.2018 09:45

Probenehmer

Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung

Probengewinnung

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

KW/ WW

Warmwasser

Probenahmeart Desinfektionsart Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Zapfstelle thermisch desinfiz.

Entnahmestelle

Waschbecken, Mischbatterie

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Turnhalle, Umkleide 3+4, WW-

Steigstrang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

Einheit

Ergebnis Best.-Gr.

n-wert TrinkwV

3)

Bewertung Methode

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

2	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	53,9	DIN 38404-4 : 1976-12
0	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	65,2	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
				geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 3) KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2

Ust./VAT-ID-Nr: DE 128 944 188

Geschäftsführer Dipl.-Ing. Seb. Maier Dr. Paul Wimmer Eine Zweigniederlassung der AGROLAB Labor GmbH 84079 Bruckberg, AG Landshut, HRB 7131



Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627293

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199: 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2012-08

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moostraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG **MARIENPLATZ 1** 85560 EBERSBERG





Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627294

akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

nicht

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich

gemäß

sind

berichteten Parameter

Dokument

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr.

627294 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt

15623 Hausinstallation

Probeneingang

08.06.2018

Probenahme

07.06.2018 09:53

Probenehmer

Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung

Probengewinnung KW/ WW

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

Warmwasser

Probenahmeart

Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06)

Desinfektionsart

Zapfstelle thermisch desinfiz.

Entnahmestelle

Waschbecken, Mischbatterie Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Turnhalle, Umkleide 3+4,

Doppelwaschnbecken links, WW-Steigstrang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

Finheit

Ergebnis Best.-Gr.

n-wert TrinkwV Bewertung 3)

Methode

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

,	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	54,4	DIN 38404-4 : 1976-12
5	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	61,9	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml 0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
	A STATE OF THE STA		geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2



Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627294

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199: 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2012-08

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



gekennzeichnet

Symbol

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moostraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG



Your labs. Your service.



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627295

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr.

627295 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt

15623 Hausinstallation

Probeneingang

08.06.2018

akkreditierte Probenahme

07.06.2018 10:10

Probenehmer

Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung

Probengewinnung

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

KW/ WW

Ausschließlich nicht

gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert.

Parameter sind

berichteten

Dokument

.⊑

Warmwasser

Probenahmeart

Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Zapfstelle thermisch desinfiz.

Desinfektionsart Entnahmestelle

Waschbecken, Mischbatterie

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Raum E.42, Leherumkleide, WW-

Steigstrang

Einheit

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn.

Maßnahme

n-wert Bewertung TrinkwV 3)

Methode

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Ergebnis Best.-Gr.

Physikalisch-chemische Parameter

5	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	57,7	DIN 38404-4 : 1976-12
5	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	62,4	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
				geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

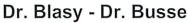
Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2

Ust./VAT-ID-Nr: DE 128 944 188 Geschäftsführer Dipl.-Ing. Seb. Maier Dr. Paul Wimmer Eine Zweigniederlassung der AGROLAB Labor GmbH 84079 Bruckberg, AG Landshut, HRB 7131







Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627295

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199 : 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458: 2006-12; DVGW W 551: 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA): 2012-

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



" * " gekennzeichnet.

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de

Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG **MARIENPLATZ 1** 85560 EBERSBERG

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet

akkreditierte

nicht

Ausschließlich

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert.

gemäß

berichteten Parameter sind

in diesem



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627296

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg Objekt

627296 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung) Analysennr.

Projekt 15623 Hausinstallation

08.06.2018 Probeneingang

Probenahme 07.06.2018 10:20

Firma Josef Berger Josef Berger Probenehmer

Kunden-Probenbezeichnung 992089

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458 Probengewinnung

KW/ WW Warmwasser

Probenahmeart Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Desinfektionsart Zapfstelle thermisch desinfiz.

Waschbecken, Mischbatterie Entnahmestelle

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Schülerbetreuung, WW-Steigstrang

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn. Maßnahme

Bewertung n-wert

Methode Finheit Ergebnis Best.-Gr. TrinkwV 3)

Sancaricche Priifungen

Sensonsche Fruitungen		
Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Physikalisch-chemische Parameter

5	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	49,9	DIN 38404-4 : 1976-12
מכ	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	59,3	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

200	Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	100	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
<u> </u>					geringe Kontamination	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung 4) entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN FN ISO 11731-2 durchaeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2 DAkkS ilac-MRA Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214 eMail: bbec@agrolab.de www.agrolab.de



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627296

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199: 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2012-

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung



Dr.Blasy-Dr.Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

STADT EBERSBERG MARIENPLATZ 1 85560 EBERSBERG



Your labs. Your service



Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627297

Auftrag

Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

1426151 Turnhalle, Baldestr. 20, 85560 Ebersberg

Objekt

Turnhalle Ebersberg, Baldestr. 20 85560 Ebersberg

Analysennr.

627297 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)

Projekt

15623 Hausinstallation

Probeneingang

08.06.2018

Probenahme

07.06.2018 10:35

Probenehmer

Firma Josef Berger Josef Berger

Kunden-Probenbezeichnung

992090

Probengewinnung

Probenahme gemäß Zweck "b" der DIN EN ISO 19458

KW/ WW

ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht

sind

Dokument berichteten Parameter

Warmwasser

Probenahmeart Desinfektionsart

Entnahmestelle

Ablaufprobe (1L n. DVGW twin06) Zapfstelle thermisch desinfiz.

Waschbecken, Mischbatterie

Baldestr. 20, 85560 Ebersberg, Raum U1.27, HSM-Werkstatt, WW-

Steigstrang

Einheit

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV bzw. a.a.R.d.T. 4)

Techn. Maßnahme

Maisnan

n-wert Be TrinkwV

Bewertung

3) Methode

Sensorische Prüfungen

concerne i rarangen		
Färbung (vor Ort)	farblos	DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)	ohne	DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort)	klar	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11

Ergebnis Best.-Gr.

Physikalisch-chemische Parameter

2)	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	50,1	DIN 38404-4 : 1976-12
5	max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	59.7	keine Angabe

Mikrobiologische Untersuchungen

	Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	0	10	00	keine / nachweisbare	UBA-Empfehlung 08-2012
ŝ	19 000					geringe	

gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination

4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gem. TrinkwV ein Direktansatz gem. ISO 11731 sowie ein Membranfiltrationsansatz gem. DIN EN ISO 11731-2 durchgeführt.

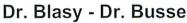
Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Seite 1 von 2

Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DAkkS







Datum

19.06.2018

Kundennr.

4100010923

PRÜFBERICHT 1426151 - 627297

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199 : 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458: 2006-12; DVGW W 551: 2004; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA): 2012-

Beginn der Prüfungen: 08.06.2018 07:31 Ende der Prüfungen: 19.06.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr.Blasy-Dr.Busse Herr Schuler, Tel. 08143/79-117 FAX: 08143/7214, E-Mail: benedikt.schuler@agrolab.de Kundenbetreuung

